

- 11 *Kramburg, Burg der Herren v. K. in der Gde. Gelterfingen, Kt. Bern.*
- 12 *Regensberg, Bez. Dielsdorf, Kt. Zürich.*
- 13 *Wädenswil, Freierrentsitz im Bez. Horgen, Kt. Zürich.*
- 14 *Weissenburg, Freierrentsitz im Amtsbez. Niedersammental, Kt. Bern.*
- 15 *Rüti bei Burgdorf, Kt. Bern.*
- 16 *Jegisdorf, Jegenstorf, Freierrentsitz im Amtsbez. Fraubrunnen, Kt. Bern.*
- 17 *Corbieres, Freierrentsitz im Bez. Greyerz, Kt. Freiburg.*
- 18 *Grünenberg bei Melchnau, Freierrentsitz im Amtsbez. Aarwangen, Kt. Bern.*
- 19 *Hohenfels bei Sipplingen, BA. Überlingen, Baden.*
- 20 *Meienberg, Bez. Muri, Kt. Aargau.*
- 21 *Rormoos, Burg in der Gde. Oberburg bei Burgdorf, Kt. Bern.*
- 22 *Münsingen, Amtsbez. Konolfingen Kt. Bern.*
- 23 *Ballwil, Amt Hochdorf, Kt. Luzern.*
- 24 *Aarwangen, Kt. Bern.*
- 25 *Sumiswald, Amtsbez. Trachselwald, Kt. Bern.*
- 26 *Rümligen, Amtsbez. Seftigen, Kt. Bern.*
- 27 *Aspermont, Burg in der Gde. Trimmis, Kreis V Dörfer, Graubünden. Ritter Eberhard fiel 1298 bei Balzers als Hauptmann Bischof Friedrichs v. Chur gegen Hugo von Werdenberg.*
- 28 *Bodman, von d. Stammburg Hohenbodman bei Öwingen nördl. Überlingen, Baden. Frühzeitig in Rätien ansässig. (Vergl. Bilgeri, Zur Gründungsgeschichte von Bregenz und Feldkirch, Montfort 1956, S. 253); nach Wartmann, Urkundenbuch am 19. März 1316 Johann von Bodman neben Heinrich von Schellenberg in Feldkirch. Hier neben dem v. Aspermont wohl Begleiter Graf Rudolfs.*
- 29 *Kienberg, Amtei Gösgen, Kt. Solothurn.*

225.

Schloss Tirol, 1281 November 17.

«*ŷlricus de Schaellenberch*»,¹ *Wernher von Bürs*,² beide Ritter und *Wilhelm*, Schreiber des Grafen *Huglin von Werdenberg*³ bekennen, dass sie von dem Geld, das ihrem obgenannten Herrn («domino nostro predicto») von *Meinhard*, Graf von *Tirol*⁴ und *Friedrich*, Graf von *Ortenburg*⁵ als Mitgift in die Ehe mit der Tochter des Grafen von *Ortenburg*⁶ verspro-

chen war, 600 Mark Silbers Venediger Gewicht vom Grafen von Tirol, der sich verbürgt hatte, erhalten haben. Diese Bestätigung bekräftigen sie mit dem Siegel des Grafen Hugo von Werdenberg³.

Original im Haus-, Hof- u. Staatsarchiv Wien. — Pergament 8,4 cm lang × 20,0, keine Plica. Siegel Hugos hängt an Pergamentstreifen, der von der Urkunde losgeschnitten und durch einen Schlitz gezogen ist, rund, 6,4 cm, gelb, Rand teilweise abgebrochen, Ritter nach rechts sprengend, in der Linken Spitzschild mit Montforterfahne, in der Rechten Lanze, von deren Mitte eine mit drei Ringen festgemachte Montforterfahne vorne gegen den Topfhelm des Ritters flattert, über dem Helm Schirmbrett wie Kreissegment, Pferddecke flatternd, darauf Spitzschild mit Montforterfahne, hinter dem Ritter Spitzschild mit Montforterfahne. Umschrift: + SIGILLVM. COMITIS. HVGONIS. DE. W. . DINBERG—. Rückseite: «qttb von Ortenburg wegen vi C Mr» und «Tirol 1281 werdenberg» (16. Jahrh.).

Druck: Kopp, Geschichte d. eidgenössischen Bünde, Band 2, S. 733; Perret, Urkundenbuch der südl. Teile des Kantons St. Gallen Bd. I n. 726.

Regest: Krüger, Grafen v. Werdenberg n. 86; Wiesflecker, Regesten d. Grafen v. Tirol u. Görz (1952) II, 323.

Über den Inhalt: Krüger, Grafen v. Werdenberg (1887) S. 149.

- 1 Über Ulrich von Schellenberg siehe Büchel, Geschichte d. Herren v. Schellenberg, Jahrbuch d. Hist. Vereins f. d. F. Liechtenstein 1907, S. 27 ff.
- 2 Bürs (Burs) bei Bludenz; siehe Uhner, Burgen u. Edelsitze Vbgs. u. Liechtensteins S. 524.
- 3 Hugo von Werdenberg-Heiligenberg † bald nach 1305.
- 4 Meinhard II. von Tirol † 1295.
- 5 Ortenburg, Kärnten .
- 6 Nach Urk. von 1281 Juni 3 (Abdruck bei Kopp 2, S. 733) im Haus-, Hof- u. Staatsarchiv Wien war das Osmia (Euphemia) von Ortenburg.

226.

Konstanz, 1291 Februar 4.

König Rudolf¹ erklärt, dem Graf Rudolf von Montfort² an der Kaufsumme für das Gut vor der Bregenzerklause³ noch 854 Mark Silbers schuldig zu sein und stellt ihm als Bürgen, die zum